



Wiegt nur so viel wie ein Bonbon: Kindergartenkinder der Villa Kunterbunt in Augsburg bastelten unter Anleitung Drachen aus Carbonstäben.

CCeV IM KINDERGARTEN

Vorschulkinder erfahren die Leichtigkeit von Carbon

Schon die Kleinsten interessieren sich für moderne Materialien. Das hat das rege besuchte „Kinderreich“ im Deutschen Museum gezeigt, das Vorschulkindern die Vorzüge von Carbon im Vergleich zu anderen Werkstoffen nahe bringt. Ähnlich begeistert machten die Kinder bei einem Besuch von CCeV-Mitarbeiterin Dr.-Ing. Iman Taha im Kindergarten Villa Kunterbunt in Augsburg mit.

Die etwa 20 Kindergartenkinder einer Gruppe der Villa Kunterbunt in Augsburg, im Alter zwischen drei und sechs Jahren, erhielten zunächst eine allgemeine Einführung in die Materialkunde: Was ist schwer, was ist leicht, welche Materialien werden sorgsam gehütet und welche sind eher Wegwerfprodukte? All diese Fragen beantwortete Dr.-Ing. Iman Taha spielerisch – kein Wunder, ist sie doch selbst Mutter einer sechsjährigen Tochter, die sich neugierig für den Beruf der Mutter interessiert. Dr. Taha arbeitet hauptberuflich am Fraunhofer-Institut IGCV in Augsburg und nebenberuflich für den Carbon Composites e.V. (CCeV). Hier bringt sie die Vorzüge des Leichtbaus mit Carbon nicht nur Schülern, sondern auch Lehrern im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen näher.

Die Vorschulkinder in Augsburg konnten unter Anleitung der Expertin das Material Carbon selbst ausprobieren – über Stege aus Aluminium und Carbon gehen und feststellen, dass sich das Metall durchbiegt, während der faserverstärkte Kunststoff steif bleibt. Aus Papier und Carbonstäben wurden kleine Drachen gebastelt, die nicht mehr als ein Bonbon wiegen und zum Abschluss des Vormittags im Garten fliegen durften.

„Die Wissensbegierde der Kinder ist faszinierend,“ so Dr. Taha, „gerne können wir eine solche Veranstaltung auch in anderen Kindergärten durchführen.“ Und Katharina Lechler, beim CCeV für Aus- und Weiterbildung verantwortlich, ergänzt: „Es ist unser Anliegen, schon den Kleinsten das

Zukunftsmaterial Carbon nahe zu bringen – denn das sind die Anwender, Fachkräfte und Forscher von morgen.“



Kindergartenkinder der Villa Kunterbunt in Augsburg lernten spielerisch den Unterschied zwischen verschiedenen Materialien kennen – Dr.-Ing. Iman Taha vom CCeV half ihnen dabei.